

Kurzfilme für Konfis – nicht nur für die Corona-Zeit

*zusammengestellt im März 2020 von
Andreas Behr
Dozent für Konfi-Arbeit
RPI Loccum
andreas.behr@evlka.de*

Das Internet wurde nicht abgesagt. Filme sind zugänglich. Für Jugendliche sind Filme das, was für Kinder Geschichten sind. Deshalb hier einige Empfehlungen für Filme, die Konfis ab der siebten Klasse empfohlen werden können.

Zur Arbeit mit Filmen im Allgemeinen:

Gute Filme haben keine eindeutige Botschaft, sonst sind sie langweilig. Wenn Konfis ein Film gezeigt wird, wäre es also sinnlos, sie zu fragen, was der Film „sagen will“. Besser ist es, sie zu fragen, was der Film ihnen sagt. Und dabei zu bedenken, dass alle ihren eigenen Film sehen.

Zeigen darf man Filme aus dem Netz, wenn man sie online vorführt und nicht im Vorfeld auf eine Festplatte gespeichert hat. Außerdem müssen die Filme auf einer seriösen Plattform öffentlich und ohne Kosten frei verfügbar sein. Die hier empfohlenen Filme findet man auf Youtube. Sie sind daher auch öffentlich aufführbar. Es ist deshalb auch erlaubt, die Links weiterzuleiten.

Fragen an Filme sollten – vor allem zu Beginn – nicht zu analytisch sein, das überfordert leicht. „Wie fandest du den Film?“ ist eine gute Einstiegsfrage, die alle beantworten können.

Wer mit Filmen arbeitet, sollte sich diese vorher gut (und mehrfach) angeschaut haben. In Zeiten der Krise könnte man die Filme aber auch unbesehen an die Konfis weitergeben und um Rückmeldungen bitten, mit denen dann ggf. weitergearbeitet werden kann.

Es empfiehlt sich, den Filmen Bibeltexte gegenüberzustellen, die mit den Filmen in eine fruchtbare Spannung treten können. Dabei ist aber darauf zu achten, dass nie der Eindruck entsteht, der Film würde den Bibeltext erklären oder umgekehrt. Auch Bibeltexte lassen sich genau wie Filme nicht auf eine einfache Botschaft reduzieren. Es lohnt aber, Bibeltexte im Lichte eines Films anzuschauen, nach Verbindungen zu suchen aber auch nach Widersprüchen und so Film und Bibeltext auszudeuten.

Hinweise zum Umgang mit diesen 22 Filmen.

Diese Liste ist zusammengestellt worden als Material für die Zeit der Corona-Krise, in der normale Konfi-Arbeit nicht möglich ist.

Die Film-Titel sind gelegentlich verfremdet worden, damit nicht die Pointe schon im Titel erahnbar wird.

Die Filme sind für Jugendliche ab Sek I geeignet.

Da die Jugendlichen in dieser Zeit zunehmend digital unterrichtet werden, erleben sie es vermutlich häufig, dass sie im Internet etwas anschauen und dann dazu Stellung beziehen sollen. Konfi-Arbeit kann sich hier auch einmal wohltuend vom Homeschooling unterscheiden, indem sie etwas zweckfreier ist. Deshalb sind diese Filme danach ausgesucht, dass sie gut unterhalten. Sie haben aber alle das Potenzial, zumindest als Einstieg in ein Thema geeignet zu sein. Die meisten geben genug her, um Einheiten damit zu gestalten.

Zunächst mag es aber reichen, erst mal nur einige (oder alle) Filme an die Konfis zu mailen und ihnen „Gute Unterhaltung!“ zu wünschen.

Kleinere Rückmeldungen können erbeten werden:

- Wie fandest Du den Film? (Wenn es nur um einen geht.)
- Welchen Film fandest Du am besten? Und warum?
- Welcher Film hat dir am wenigsten Gefallen?
- Welchen Film hast Du geteilt?

Etwas tiefer gehen folgende Fragen, die sich eher auf einen konkreten Film beziehen sollten, manchmal aber auch für eine Auswahl taugen:

- Welche Figur fandest Du interessant? Warum?
- Welche Figur (Rolle) würdest Du gern einmal spielen? Warum?
- Welcher Film könnte eine Geschichte erzählen, die man so ähnlich auch in der Bibel finden könnte? Warum?
- Was sagt der Film Dir? Welchen Titel würdest Du dem Film geben? Welche Botschaft hat der Film für Dich?

Was Sie hier erwartet:

Zunächst sind die Filme tabellarisch aufgeführt.

In der Spalte „Beschreibung/Genre“ gibt es erste Hinweise, nach denen sich entscheiden lässt, welche Filme den Konfis empfohlen werden.

Wer z.B. lieber keine Werbefilme zeigen will (weil die eben immer auch Werbung machen), kann sie erst einmal weglassen.

Wer Konfis gute, interessante, unterhaltsame und anregende Filme empfehlen will, kopiert die ersten beiden Spalten (oder nur die Spalte mit den Links) aus der Tabelle, löscht alle Filme, die nicht an die Konfis weitergeleitet werden sollen, und schickt den Rest an die Konfis, die dann einfach den Links folgen können. (Es ist aber ratsam, sich die Filme vorher einmal anzuschauen. Insgesamt braucht man dafür ca. 90 Minuten, also klassische Spielfilmlänge. Wer dazu gerade keine Zeit hat, mag die Filme nach und nach anschauen und dann auch nach und nach an die Konfis weiterleiten.)

Im Anschluss an die Tabelle sind die Filme noch einmal einzeln aufgeführt. Dies soll Hilfen geben für die, die vertiefend mit den Filmen arbeiten wollen.

Zunächst gibt es eine kurze **Inhaltsangabe**, die auch Pointen vorweg nimmt. Wer sich also die Überraschung nicht verderben will, schaut erst den Film und liest dann erst die Inhaltsbeschreibung.

Es folgt dann immer eine Liste mit **Themen**, die zu dem Film passen. Dies soll denen helfen, die nach einem Film zu einem Thema sind. Hier läge aber auch eine mögliche Aufgabe an Konfis bereit: Sie könnten sich darüber auslassen, was ihnen der Film im Hinblick auf eines der genannten Themen sagt.

Einige **Fragen** zum Film werden angeregt. Dabei geht es im Wesentlichen um die Meinung der Konfis zu verschiedenen Themen und wenig um Filmanalyse. Die meisten Fragen können durch Texte beantwortet werden, aber auch andere Möglichkeiten bieten sich an: Konfis können Bilder bzw. Kunstwerke gestalten, fotografieren und z.B. in einer Gruppe posten. Ebenso kann mit Filmen oder Audiodaten verfahren werden. Konfis können sich auch in Chats über die Fragen austauschen.

Manche Fragen sind eher dazu angelegt, dass die Konfis sich für sich allein damit beschäftigen und über sich selbst nachdenken. Nicht alle Ergebnisse dieses Nachdenkens müssen veröffentlicht werden. Konfis können ihre Gedanken auch für sich behalten.

Zuletzt werden **Bibelstellen** genannt, die meist assoziativ mit dem Film in Verbindung stehen und so in Spannung zu ihm treten können. Sie dienen vor allem der vertiefenden Arbeit, die evtl. erst dann stattfindet, wenn die Konfi-Gruppe wieder zusammenkommen kann. Es ist aber auch denkbar, die Konfis zu bitten, einen Bibeltext zu lesen. Dann können sie zunächst selber frei assoziieren, was Film und Text miteinander zu tun haben.

Kurzfilme im Überblick

Titel	Link	Seite	Laufzeit	Beschreibung/Genre
Lambs	https://www.youtube.com/watch?v=9Hg9rfOXgrI	5	4:12	Animationsfilm
Spin	https://www.youtube.com/watch?v=oP59tQf_njc&t=41s	6	8:15	Realfilm
One Minute Fly	https://www.youtube.com/watch?v=piQnRG7r264	7	4:04	Animationsfilm (Englisch)
Rocker im Kino	https://www.youtube.com/watch?v=RS3iB47nQ6E&t=17s	8	1:38	Werbespot (Carlsberg)
Die Schnauze voll	https://www.youtube.com/watch?v=LP20VfbQsHw	9	3:17	Videoclip Suli Puschban
Jungle Jail	https://www.youtube.com/watch?v=DHJnKIGIAWU	10	7:49	Animationsfilm
Herr im Haus	https://www.youtube.com/watch?v=cuAai9jhd0Q	11	6:33	Realfilm (s/w)
Das Geschenk	https://www.youtube.com/watch?v=llsFJRyp0nc	12	4:18	Animationsfilm (Englisch)
Oh Sheep!	https://www.youtube.com/watch?v=sY5MmhlQBng	13	6:36	Animationsfilm
Rassismus - Schule	https://www.youtube.com/watch?v=NHKPRETHYDE	14	6:27	Satireclip Datteltäter
Alle Kinder	https://www.youtube.com/watch?v=tbo5sH2dcjo	15	4:04	Videoclip Moop Mama
Cola am Strand	https://www.youtube.com/watch?v=1Xtwnh_q11g	16	0:46	Werbespot (Coke)
Dark Ages	https://www.youtube.com/watch?v=eXhwi1YzLk	17	11:03	Realfilm (s/w)
Man	https://www.youtube.com/watch?v=WfGMYdaCIU	18	3:36	Animationsfilm
The Counting Sheep	https://www.youtube.com/watch?v=5oGvBXv6_eg	19	2:53	Animationsfilm Englisch
Größer Dicker Geiler	https://www.youtube.com/watch?v=eU7_5ojsUM0	20	0:54	Werbespot (Jahr der Bibel)
Mistertao	https://www.youtube.com/watch?v=665zIrix1Aa	21	2:37	Animationsfilm
Eine Tür ist genug	https://www.youtube.com/watch?v=9X0PbuyWX6o	22	3:11	Werbespot (Kirche)
Zählen	https://www.youtube.com/watch?v=fSgWZ-rI1E	23	0:49	Werbespot (bildblog.de)
Schrankenwärter	https://www.youtube.com/watch?v=CTpS2Oz5Q3o	24	2:54	Reportage Extra drei
Manchmal...	https://www.youtube.com/watch?v=cXPEllibr0	25	3:13	Videoclip Culcha Candela
Travel in Groups	https://www.youtube.com/watch?v=sFcWrhO7ekM	26	1:22	Werbespots (Bus fahren)
<i>Gesamtspielzeit</i>			90:31	

Lambs

<https://www.youtube.com/watch?v=9Hq9rf0Xgrl>

4:12

Animationsfilm

Inhalt:

Zwei Schafe, offensichtlich ein Elternpaar, versuchen ihrem Kind wichtige Fähigkeiten beizubringen. Zunächst einmal soll es ordentlich „Mäh!“ machen. Aber das Lamm macht viel lieber „Muh!“ Es soll Gras fressen, wenn es Hunger hat, aber es isst viel lieber Blumen. Werden die Eltern ihr Kind so akzeptieren können? Zunächst sind sie verzweifelt, aber dann entdecken sie, dass die Lämmer anderer Eltern sich ähnlich verhalten wie das eigene Kind.

Themen:

- Erwachsen werden
- Erziehung
- Individualität
- Eltern und Kinder
- voneinander lernen
- Pubertät
- Rechtfertigung (Du darfst sein, wer du bist)

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Kennst du Beispiele aus dem echten Leben, die dieser Film zeigt?
- Auf wessen Seite stehst Du? Warum?
- Welche Tipps würdest Du den Schafen geben?
- Denke Dir weitere Szenen aus, die nach dem gleichen Muster verlaufen! (Z.B. Die Eltern dem Wolf aus dem Weg; was macht das Lamm?)

Bibeltexte:

1. Mose 25,29-34: Jakob kauft Esau das Erstgeburtsrecht ab
1. Samuel 3,1-10: Samuels Berufung
Markus 3,20-21.31-35: Jesu wahre Verwandte
Lukas 2,41-52: Der 12-jährige Jesus
Lukas 9,46-48: Der Rangstreit der Jünger

Spin

https://www.youtube.com/watch?v=oP59tQf_njc&t=41s

8:15

Realfilm

Inhalt:

Ein DJ fällt vom Himmel, wischt sich einen Kussabdruck von der Wange und verschwindet mit seinen Koffern.

Er kommt an einen Platz, vor dem sich gerade ein Unfall ereignet hat: Ein Radfahrer ist vor ein Auto gefahren. Der DJ baut sein Equipment (Mischpult, Plattenspieler etc.) auf.

Als der den Plattenteller stoppt, scheint die Zeit stehen zu bleiben. Die Szene friert ein, und als er den Plattenspieler rückwärts dreht, läuft auch der Unfall rückwärts ab.

Er analysiert den Unfallhergang, dann lässt er die Szene wieder anlaufen. Durch ein Drehen am Regler zwingt er einen rollenden Ball dazu, eine andere Bahn nehmen; der Radfahrer muss dem Ball nicht ausweichen und entgeht dem Unfall. Doch dafür löst der Ball nun eine weit schlimmere Kettenreaktion aus.

Noch einmal probiert der DJ, die Szene umzugestalten, aber das Ergebnis ist ein Desaster.

Erst als er sich nicht nur die letzten Sekunden vor dem Unfall anschaut, sondern die Geschichten der Menschen auf dem Platz genau in den Blick nimmt, ihre Wünsche, Träume, Hobbys, da kann er eine neue Szene generieren, in der alles gut ist.

Jedenfalls fast...

Themen:

- Biografie
- Vorherbestimmung
- „Wenn es anders gewesen wäre, wäre es jetzt anders...“
- Kann Gott alles lenken?
- Leid und Ohnmacht
- Engel
- Allmacht und Ohnmacht

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Welche Anspielungen auf andere Filme fallen Dir ein?
- Mit Gruppen lohnt es sich, die Handlung des Films im Detail zu rekonstruieren.
- Wo hättest Du in deinem Leben schon mal gern etwas noch mal anfangen wollen?
- Bist Du zufrieden mit Deinen Entscheidungen, auch wenn sie sich als Fehler herausstellen?
- Geh mal in der Zeit zurück und frage dich: Wie kommt es dazu, dass Du jetzt hier bist? Wie kommt es dazu, dass es dazu kam? Wie kommt es wiederum dazu, dass es dazu kam? usw.

Bibeltexte:

Prediger 3,1-15: Alles hat seine Zeit

Lukas 13,1-5: Die Galiläer und der Turm von Siloah

One Minute Fly

<https://www.youtube.com/watch?v=piQnRG7g264>

4:04

Animationsfilm (Englisch)

Inhalt:

Eine Fliege erblickt das Licht der Welt, doch sie freut sich nur kurz ihres Lebens. Über ihr wird eine Anzeige sichtbar: „1:00“. Sie beginnt runterzuzählen: „0:59“. Der Fliege wird klar, sie wird nur eine Minute leben. Mit Hochdruck macht sie sich daran, eine Liste abzuarbeiten mit Taten und Erlebnissen, die sie in ihrem kurzen Leben unterbringen will. Wird sie alles schaffen?

Hinweis:

Immer, wenn die Fliege etwas von ihrer Liste erreicht hat, wird dieses Ziel eingeblendet, z.B. „fall in love“ oder „survive a bird attack“. Auch wer nicht gut ist, schnell englische Texte zu lesen, wird den Film verstehen aber manche Details übersehen.

Themen:

- Tod und Leben
- Sinn des Lebens
- Zufriedenheit
- Ziele
- Gottes Gaben
- Lebenswert

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Mach Dir selbst eine Liste mit 5 Dingen, die Du heute erleben willst! Mach eine Liste mit 5 Dingen für das nächste Jahr und eine für dein Leben! Vergleiche die Listen.
- Was gehört für Dich zu einem guten Leben?
- Muss man Deiner Meinung nach immer alle Ziele erreichen?
- Was würdest Du bei einer Trauerfeier über die One-Minute-Fly (Eine-Minute-Fliege) sagen?

Bibeltexte:

Psalm 139:	Gott kennt uns vor und nach und während unserer Zeit
Lukas 19,11-26:	Von den anvertrauten Pfunden
Offenbarung 21,1-8:	Das neue Jerusalem

Rocker im Kino

<https://www.youtube.com/watch?v=RS3iB47nQ6E&t=17s>

1:38

Werbespot (Carlsberg)

Inhalt:

In einem Kino sitzen lauter Rocker, harte Kerle in Lederwesten, mit Tattoos, grimmigen Gesichtern und düsteren Blicken. In der Mitte sind noch genau zwei Plätze frei.

Paare kommen in den Raum und erfassen die Situation. Die meisten verlassen den Kinosaal wieder.

Schließlich setzt sich ein Paar doch mutig mitten unter die Männer. Die beiden Rocker links und rechts von dem Paar machen eine Bierflasche auf und reichen sie den verdutzt dreinblickenden Gästen. Der ganze Saal applaudiert.

Es folgt die Werbebotschaft: Das ruft nach einem Carlsberg.

Themen:

- Vorurteile
- Alkoholkonsum
- Filmfans
- Umgang miteinander

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Hättest Du Dich getraut, Dich dazu zu setzen?
- Hast Du einen Lieblingsfilm, für den Du so ein Risiko auf Dich nehmen würdest?
- Mal von der Bierwerbung abgesehen: Meinst Du, dass diese Geschichte auch in der Bibel stehen könnte, jedenfalls so ähnlich?
- Oder: schreib die Story als biblische Geschichte zur Zeit Jesu!

Bibeltexte:

- | | |
|--------------------|--|
| 1. Mose 27,1-40: | Jakob gewinnt den Erstgeburtssegens mit einer List |
| 1. Mose 44,1-45,3 | Josef ängstigt seine Brüder und gibt sich ihnen dann zu erkennen |
| 1. Mose 50,15-21: | Josefs Edelmut angesichts der Angst seiner Brüder |
| 1. Samuel 16,1-13: | Davids Berufung |
| Matthäus 16,13-20: | Das Bekenntnis des Petrus |
| Johannes 2,1-12: | Die Hochzeit zu Kana |

Die Schnauze voll

<https://www.youtube.com/watch?v=LP20VFbQsHw>

3:17

Videoclip Suli Puschban

Inhalt:

Suli Puschban erzählt in ihrem Lied davon, wie sie Prinzessin Lillifee trifft. Diese erweist sich als ihrer Rolle als Prinzessin überdrüssig und mault: Ich hab die Schnauze voll von Rosa!

Themen:

- Geschlechterstereotype
- Gender
- Individualität
- Zu sich selbst stehen

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Was findest Du typisch für Mädchen oder Jungen?
- Was ist eine typische Prinzessin?
- Was ist ein typischer Ritter?
- Hast Du Gegenentwürfe
- Was ist Deine Lieblingsfarbe? Was könnte sie über dich sagen?
- Lillifee will Raketen bauen, um eine Reise hinters Licht zu machen? Wie malst Du Dir dieses Ziel aus? Kann man da auch anders hingelangen als mit einer Rakete?

Bibeltexte:

1. Mose 1,27:	Gott schuf den Menschen als Mann und Frau
Galater 3,28:	Hier ist nicht Jude noch Grieche [...] nicht Mann noch Frau
Lukas 1,46-56:	Marias Lobgesang
Lukas 8,1-3:	Frauen folgen Jesus nach
Johannes 4,1-45:	Jesus und die Frau aus Samarien

Jungle Jail

<https://www.youtube.com/watch?v=DHJnKIGIAWU>

7:49

Animationsfilm

Inhalt:

Ein kleiner Wicht wird ins Gefängnis eingeliefert und dort sofort von allen drangsaliert. Eines Tages gerät er an einen wahren Koloss von einem Häftling, der ihn fertig machen will. Doch da taucht plötzlich eine Grille auf der Hand des Häftlings auf. Der Riese hat eine Phobie gegen das Insekt und fällt in Ohnmacht. Fortan beherrscht der Kleine den Großen, denn er muss ja nur mit der Grille drohen. Der Riese wird zum Sklaven, mit dem der Zwerg eine Schreckensherrschaft errichtet. Der Verfolgte wird zum Tyrann. Bis er aus einem Traum erwacht.

Hinweis:

Der Film unterläuft Erwartungen an Filme, die in kirchlichem Kontext gezeigt werden. Das macht seine Stärke aus, führt aber dazu, dass Verantwortliche für Konfi- und Jugendarbeit manchmal nichts mit dem Film anfangen können, ihn womöglich sogar abstoßend finden. Wer aber die Brutalität von Tom und Jerry einst lustig fand, sollte sich klar machen, dass dieser Film seinen schrägen Humor mit den gleichen Mitteln entwickelt.

Themen:

- Rache und Vergeltung
- Herrschen und Dienen
- Fairness
- Einsamkeit

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Hat der Film in Deinen Augen eine Botschaft? Wenn ja, welche ist es?
- Wann geht der kleine Mann mit der Grille Deiner Meinung nach zu weit?
- Hast Du einen Lösungsvorschlag, der die Situation der Häftlinge verbessern könnte?

Bibeltexte:

1. Samuel 17,1-58:	David und Goliath
Lukas 19,1-10:	Der kleine Zachäus
Apostelgeschichte 13,4-12:	Saulus (=Königsname) wird zu Paulus (=der Kleine)

Herr im Haus

<https://www.youtube.com/watch?v=cuAai9jhdo0>

6:33

Realfilm (s/w)

Inhalt:

Ein Pfarrer hält seine Kirche auf eine zwanghafte Art sauber.
Er stört eine Betende mit seinen unsensiblen Putzaktionen.
Er sorgt dafür, dass sich eine alte Frau in dreckigen Schuhen nur von Ferne dem Altar zuwenden kann, damit sie nicht über den strahlend weißen Teppich läuft.
Einem Bettler wirft er mitten im Gewittersturm die Tür vor der Nase zu.
Als er schließlich an der Orgel sitzt, hört er die Kirchentür zuschlagen.
Er sieht nach und entdeckt Fußabdrücke auf dem Teppich im Mittelgang der Kirche: Jesus ist vom Kreuz gestiegen und hat die Kirche verlassen.

Hinweis:

Der Film ist in schwarz-weiß gedreht. Konfis sollten darauf hingewiesen werden, dass dies ein künstlerisches Mittel ist, sonst halten sie den Film für alt. Es sollte ihnen deutlich werden, dass er „heute“ spielt. (Gedreht wurde der Film im Jahr 2000, was ja für Konfis auch schon vor ihrer Geburt liegt.)

Themen:

- Was ist wirklich wichtig?
- Für wen ist die Kirche da?
- Jesus Christus
- Pastor*innen
- Arbeit und Kontemplation
- Glaube und Religion (und deren Sinn)

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Was hat der Pfarrer falsch gemacht? Hat er auch etwas gut gemacht?
- Wozu sind Kirchen da?
- Was würdest Du dem Pastor sagen?
- Welche Gründe bringen Dich dazu, in die Kirche zu gehen?
- In was für eine Kirche würdest Du besonders gern gehen?

Bibeltexte:

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Mose 2,1-3: | Der Sabbat |
| Psalm 8: | Was ist der Mensch? |
| Lukas 10,38-42: | Maria und Marta |
| 1. Petrus 4,7-11: | Vom Dienen in Liebe |

Das Geschenk

<https://www.youtube.com/watch?v=llsFJRyp0nc>

4:18

Animationsfilm (Englisch)

Inhalt:

Ein Junge sitzt vor einem Ballerspiel. Seine Mutter kommt herein. Sie hat ihm ein Geschenk mitgebracht: Ein kleiner Hund, der den Jungen eher stört, erst recht, als er gewahr wird, dass das Tierchen nur drei Beine hat.

Doch der Hund umwirbt den Jungen so lange, bis dieser nachgibt. Er schaltet das Computerspiel aus und steht auf. Da erst wird sichtbar, dass auch dem Jungen ein Bein fehlt.

Die beiden gehen nach draußen, um mit einem Ball zu spielen.

Themen:

- Erwachsen werden
- Pubertät
- Inklusion
- „Richtiger“ Umgang mit Behinderungen

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Kennst Du jemanden, mit dem man nicht jedes Spiel spielen kann? Wie geht Ihr damit um?
- Was ist Dein Lieblingsspiel?
- Was wäre es für ein Gefühl, wenn Du einen solchen Hund geschenkt bekommst?
- Stell Dir mal vor, diese Geschichte stünde so ähnlich in der Bibel? Erzähle sie so, dass sie auch zur Zeit Jesu spielen könnte. (Bedenke, damals gab es noch keine Playstation.)

Bibeltexte:

1. Mose 32,23-30: Jakobs Kampf am Jabbok
1. Mose 33,1-11: Jakob versöhnt sich mit Geschenken mit Esau
Johannes 5,1-9: Willst du gesund werden?
2. Korinther 12,1-10: Wo ich schwach bin, bin ich stark

Oh Sheep!

<https://www.youtube.com/watch?v=sY5MmhLQBng>

6:36

Animationsfilm

Inhalt:

Zwei Hirten wollen ihre Schafe auf einer gemeinsamen Weidefläche weiden. Die Herden sollen sich aber nicht mischen. Da die Schafe immer wieder zueinander drängen, errichten die Hirten einen Lattenzaun, den die Schafe aber sogleich zerstören. Darauf probieren es die Hirten mit Stacheldraht, an dem sich die zueinander strebenden Schafe schwer verletzen. Auch eine massive Mauer löst das Problem nicht: Die Schafe laufen solange gegen die Steine an, bis sie mit blutenden Köpfen zusammenbrechen.

Schließlich kommen die Hirten auf eine neue Idee: Der eine schert seine Schafe so, dass Streifen von Wolle stehen bleiben, der andere lässt Wollpunkte stehen. Nun können sie die Schafe auch auseinander halten, wenn die beiden Herden sich mischen.

Den Schafen gefällt es, bis sie bemerken, dass sie nun unterschiedlich sind. Sie erkennen sich nicht mehr als Freund*innen sondern als Feind*innen. Ein Krieg bricht aus, dem alle Schafe zum Opfer fallen.

Themen:

- Rassismus
- Frieden
- Gerechtigkeit
- Probleme lösen
- Ursache und Wirkung

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Hast Du eine Idee, wie die Hirten das Problem hätten lösen können?
- Was war überhaupt das Problem?
- Kannst Du gut mit Fremden umgehen?
- Was beunruhigt Dich in der Begegnung mit etwas, das Dir fremd ist?

Bibeltexte:

2. Mose 20,1-17:	Die zehn Gebote
1. Könige 4,16-28:	Salomos Urteil
Micha 4,1-5:	Das Friedensreich
Matthäus 5,1-12:	Die Seligpreisungen

Rassismus - Schule

<https://www.youtube.com/watch?v=NHKPREtHYDE>

6:27

Satireclip - Datteltäter

Inhalt:

Datteltäter sind eine Gruppe junger Muslime, die satirisch einen Blick auf muslimisches Leben in Deutschland werfen, auf Rassismus, das Zusammenleben verschiedener Religionen und Alltagsprobleme.

In diesem Clip zeigen sie wieder einmal, was passieren würde, wenn jemand rassistische Ressentiments ehrlich aussprechen würde.

Themen:

- Rassismus
- Religionen
- Schule
- Lehrer*innen
- Meinungsfreiheit

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Ist es manchmal gut, die ungeschminkte Wahrheit zu sagen?
- Schau Dir den Film noch mal an und suche dir ein paar Sätze aus. Ordne sie: Was geht gar nicht? Was stimmt irgendwie schon ein bisschen? Was ist nur unhöflich, kann aber gesagt werden?
- Überlege, was könntest Du dem Lehrer sagen, wenn er mal zuhört?
- Was könnten die Schüler*innen vernünftig und sachlich antworten, wenn der Lehrer mal zuhören würde?
- Wie könnte sich ein guter Lehrer verhalten?

Bibeltexte:

3. Mose 19,32-37:	Umgang mit Alten und Fremden
Psalm 90:	Wir bringen unsere Jahre zu wie ein Geschwätz
Matthäus 5,43-48:	Feindesliebe
Apostelgeschichte 9,1-31:	Die Bekehrung des Saulus

Alle Kinder

<https://www.youtube.com/watch?v=tbo5sH2dcJo>

4:04

Videoclip - Moop Mama feat. Jan Delay

Inhalt:

Moop Mama ist eine Marching Band. In ihrem Song „Alle Kinder“ haben sie die alte Idee der lustigen Sprüche aufgenommen, die immer nach dem gleichen Schema aufgebaut sind:

Alle Kinder schauen auf das brennende Haus, bis auf Klaus, der schaut raus.

Oder: Alle Kinder schauen auf die Walze, bis auf Gunther, der liegt drunter.

Bei Moop Mama bekommen die Sätze eine politisch-kritische Dimensionen:

Alle Kinder nähen Nikes zusammen, bis auf Jan, der zieht sie dann an.

Oder: Alle Kinder ham nen Bausparvertrag, bis auf Emma, die wird Penner.

Auch Kirchenkritik klingt an: Alle Kinder lieben wen sie wollen, bis auf Piet, der ist Katholik.

Der Film zeigt eine Geschichte: Verschiedene Erwachsene (ein Manager in einer Konferenz, ein Tellerwäscher, eine Frau in einem Waschsalon und ein Pfarrer) begegnen in der Phantasie sich selbst als Kind und fangen darauf hin an, sich wieder kindlich frei aufzuführen: Alle Arme gehen hoch und die Menschen tanzen ausgelassen.

Themen:

- Das Kind in mir
- Erwachsene
- Generationen
- Eine-Welt und Fairness
- Musik (und Tanz) als Verbindung

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Wie würdest Du die Musik beschreiben
- Stell Dir vor, Du bist Musik-Kritiker *in. Entwerfe eine Kritik über den Song und das Video.
- Welchen Erwachsenen aus dem Film würdest Du gern mal treffen? Was würdest Du ihn fragen?
- Erfinde weitere Zeilen im Stil des Liedes: Alle Kinder ..., bis auf ..., der*die ...
- Wie findest Du die Darstellung des Pfarrers in dem Video?
- Schreibe Deinem erwachsenen „Ich“ einen Brief. (Z.B. könntest Du Dir einen Brief zum 18. oder 30. Geburtstag schreiben.)

Bibeltexte:

2. Samuel 6,1-5.20-22: David tanzt vor der Bundeslade

Jeremia 1,1-8: Berufung Jeremias („Sage nicht: Ich bin zu jung.“)

Lukas 18,15-17: Jesus und die Kinder

1. Korinther 13,11-13: Als ich ein Kind war...

Cola am Strand

https://www.youtube.com/watch?v=1Xtwnh_q11g

0:46

Werbespot (Coke)

Inhalt:

Eine junge Frau im leichten Sommerkleid geht an einem Strand spazieren, in der Hand eine Dose Cola. Sie sieht einen sehr attraktiven Mann aus dem Wasser kommen und beobachtet ihn beim Anziehen. Er lässt seine Muskeln spielen und zieht sich betont langsam die Jeans über den wohlgeformten Hintern. Die Frau wirft ihm flirtende Blicke zu und wirft sich ein wenig in Positur. Schließlich knöpft sich der Mann den obersten Hemdknopf zu. Als er die Hände wieder sinken lässt, ist zu sehen, dass er ein Collarhemd trägt.

Der Priester geht auf die Frau zu, wischt mit dem Daumen über die beschlagene Cola-Dose, so dass er die Feuchtigkeit aufnimmt. Dann zeichnet er ihr damit ein Kreuz auf die Stirn, worauf sie beseelt zu ihm aufblickt.

Themen:

- Werbung
- Sex sells
- Religiöse Rituale
- Taferinnerung
- Segen
- Männer- und Frauenrollen
- Priester bzw. Pfarrer*innen

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Was wollte Deiner Meinung nach die Frau und was hat sie bekommen?
- Was glaubst Du denkt die Frau jetzt, wenn der Priester weggeht?
- Was glaubst Du geht dem Priester nach der Begegnung im Kopf herum?
- Was könnten Konfirmand*innen aus der Szene Deiner Meinung nach lernen?
- Coke ist in der Evangelischen Jugend ein No-Go. Ist es Deiner Meinung nach trotzdem okay, den Film zu zeigen, um beispielsweise über das Thema „Taufe und Segen“ ins Gespräch zu kommen?

Bibeltexte:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Mose 2,18-25: | Die Erschaffung der Geschlechter |
| 1. Mose 29,1-14a: | Jakob trifft Lea am Brunnen |
| Markus 6,45-52: | Jesus kommt zu seinen Jüngern über das Meer |
| Lukas 24,13-35: | Die Emmausjünger |
| Johannes 2,1-12: | Die Hochzeit zu Kana |

Dark Ages

<https://www.youtube.com/watch?v=eXhiwJ1YzLk>

11:03

Realfilm (s/w)

Inhalt:

Der Film beginnt wie ein Trailer für einen großen Hollywoodfilm. Es gibt Einblendungen: „In der düsteren Zeit“, „als das Land keinen König hatte“, „kämpften alle um die Macht.“ Dazwischen werden Ritter gezeigt, die gegeneinander in die Schlacht ziehen. Dann wird der Titel eingeblendet „Dark Ages“.

Szenenwechsel: Die Ritter sitzen vom Kampf ermattet nachts um ein Feuer im Wald. Da kommt ein weiß gekleideter Ritter, steigt von seinem Ross hinab, geht gemessenen Schrittes zu einem Fels, in dem ein Schwert steckt. Er umfasst den Griff und zieht es heraus, die Menge jubelt, dann beginnt er zu sprechen: „Gott hat uns einen großen Sieg geschenkt...“ Nun entwickelt er eine Vision von freien und gleichen Rittern, die alle an einem runden Tisch versammelt werden sollen.

Er spricht den Schreiner, der „zufällig“ gerade in der Nähe ist, direkt an: „Schreiner, baue uns einen Tisch!“

Aber der Schreiner unterbricht ihn, denn das ist gar nicht so einfach. Vieles gibt es zu bedenken. Schließlich schleichen die Ritter frustriert davon.

Themen:

- Königskritik
- Handwerk
- Charismen
- Krieg und Frieden

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Welche religiösen oder biblischen Anspielungen hast Du entdeckt?
- Findest Du, dass der Schreiner Recht hat oder ist er einfach nur zu kompliziert?
- Jesus ist auch Schreiner gewesen und er war gleichzeitig ein König. Wie würde er Deiner Meinung nach zwischen den beiden Männern im Film (Schreiner und König) vermitteln?
- Stell Dir vor, Du würdest auch zu einem Ritter (oder einer Ritterin¹) ernannt werden und demnächst an dem großen Tisch Platz nehmen. Dann brauchst Du ein Wappen. Gestalte Dein persönliches Wappen. Wenn Du magst, kannst Du Deinen Konfirmationsspruch mit aufnehmen.

Bibeltexte:

1. Samuel 8,1-22:	Israel will einen König
1. Korinther 12,1-12:	Viele Gaben – ein Geist
Johannes 2,13-25:	Die Tempelreinigung

¹ Wer den Abspann aufmerksam wahrnimmt, erfährt, dass auch einige Frauen Ritter gespielt haben.

Man

<https://www.youtube.com/watch?v=WfGMYdaCIU>

3:36

Animationsfilm

Inhalt:

Vor 500.000 Jahren: Der Mensch betritt die Welt, und obwohl er willkommen zu sein scheint, geht er von Anfang an brutal mit ihr um. Er tötet Tiere, oft auch ganz ohne Nutzen, er verschmutzt die Umwelt, baut gigantische Maschinen und zerstört die Natur. Am Ende sitzt er auf einem Haufen Müll. Da kommen Außerirdische und behandeln ihn genauso, wie er zuvor seine Umwelt behandelt hat. Plakativ zeigt der Film die Folgen von Umweltzerstörung und Ignoranz.

Themen:

- Schöpfung
- Tier- und Pflanzenrechte
- Der Mensch
- Gerechtigkeit

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Könnte man diesen Film Deiner Meinung nach in einem Gottesdienst zeigen? Wie sollte dann Deiner Meinung nach die Predigt gestaltet werden? Welche Lieder sollte man singen? Formuliere ein Gebet für diesen Gottesdienst!

Bibeltexte:

- | | |
|--------------------|--|
| 1. Mose 1,28-31: | Gott segnet die Menschen |
| Jesaja 40,1-8: | Veränderung der Schöpfung im Angesicht von Gottes Kommen |
| Matthäus 28,16-20: | ...bis an der Welt Ende |
| Römer 8,18-22: | Hoffnung für die (seufzende) Schöpfung |

The Counting Sheep

https://www.youtube.com/watch?v=5oGyBXv6_eg

2:53

Animationsfilm - Englisch

Inhalt:

Ein kleiner Mensch geht zu Bett und macht das Licht aus. Über ihm – in einer Art Traumwelt - gehen 100 Schafe in Bereitschaft, um zu seinem Zählen über den Bettpfosten zu springen. Das Schaf mit der Nummer 100 ist sehr ungeduldig. Endlich ist es an der Reihe, doch genau in diesem Moment schläft der kleine Mensch ein.

Weil es aber auch einmal springen will, heckt es einen bösen Plan aus: Es schließt das Schaf mit der Nummer 1 auf dem Klo ein und rasiert sich die beiden Nullen der Zahl 100 ab, so dass es nun selbst die Nummer 1 trägt.

Am nächsten Abend gehen die Schafe wieder in Bereitschaft. Doch dieses Mal will der kleine Mensch rückwärts von 100 an zählen – aber die 100 fehlt.

Hinweis:

Der Film ist auf Englisch, aber auch wer diese Sprache nicht (gut) beherrscht, kann dem Plot folgen, versteht aber Nuancen nicht so gut.

Themen:

- Individualität
- Rangfolgen
- Wettkampf
- Karriere
- Bestimmung

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Wie ist das bei Dir, wenn Du mal weit hinten stehst? Hast Du Geduld und kannst auf Deinen Auftritt warten? Oder fühlst Du Dich weiter hinten ohnehin besser?
- Welche Nummer (von 1-100) wäre für Dich perfekt? Magst Du das bitte kurz begründen?
- Hätte es für das Schaf mit der Nummer 100 noch andere Lösungen für sein Problem gegeben?
- Was denkst Du, wie die Geschichte weitergeht? Was passiert am nächsten Abend?

Bibeltexte:

Genesis 37,1-11:	Jakobs Träume
1. Samuel 16,1-13:	David wird zum König gesalbt
1. Korinther 9,24-27:	Laufen um den Siegeskranz
Matthäus 20,20-28:	Die Söhne des Zebedäus
Lukas 18,9-13(14):	Vom Pharisäer und Zöllner

Größer Dicker Geiler

https://www.youtube.com/watch?v=eU7_5oisUM0

0:54

Werbespot - (Jahr der Bibel)

Inhalt:

Zwei Männer sitzen in der Sauna, offensichtlich völlig unbekleidet.

Der eine schaut dem anderen zufällig zwischen die Beine und ist offensichtlich sehr beeindruckt von dem, was er da sieht. Anerkennend nickt er dem anderen zu, dieser schaut an sich herunter, blickt dann wieder den anderen Mann an und nickt wie zur Selbstbestätigung.

Schließlich fährt die Kamera zurück: Beide Männer haben ein Handtuch um die Hüften. Der zweite Mann hat eine Bibel im Schoß, die der erste, wie nun klar wird, so beeindruckend fand.

Zuletzt wird auf schwarzem Grund nach und nach eingeblendet: Die Bibel. Größer. Dicker. Geiler.

Es folgt eine letzte Einblendung: Jahr der Bibel.

Themen:

- Humor und Glaube
- Bibel
- Werbung und Religion
- Machos

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Kann man Deiner Meinung nach so mit der Bibel umgehen?
- Wenn Du einen Werbespot für die Bibel entwickeln solltest: Wie würde Dein Drehbuch aussehen? (Welche Musik würdest Du für Deinen Werbespot benutzen?)
- Was macht die Bibel Deiner Meinung nach größer, besser oder geiler als andere Dinge?

Bibeltexte:

Alle Gleichnisse und ähnliche Geschichten, die auf unterhaltsame Weise für Dimensionen des Glaubens werden sollen. (Die Geschichte vom Pharisäer und Zöllner ist formal ein Witz!)

Alle humorvollen Texte in der Bibel (z.B. Galater 5,12: Ein derber Witz des Apostels, der im Urtext noch besser verständlich wird; Samuel 21,11-15 und 2. Samuel 6,16.20-23: Zwei Witze über König David, die zeigen, wie die Mächtigen mit Humor angegriffen werden können; Markus 5,1-20: Die Dämonen, die wie die römische Besatzung heißen: Legion. Und sie fahren in die Säue. Durchaus mit dem modernen Kabarett vergleichbar; Matthäus 11,15: Wer Ohren hat zu hören, der höre. Eine paradoxe Formulierung, über deren humorvollen Hintergrund man freilich streiten kann; Matthäus 19,24: Das Kamel im Nadelöhr; Matthäus 22,15-22: Die Frage nach der Kaiserlichen Steuer veranlasst Jesus zu einer schlagfertig-ironischen Antwort; Matthäus 23,23+24: Zwei Bonmots Jesu; Jesaja 28,13: Ein Wortspiel, das die verwaschene Rede eines Besoffenen imitiert; Jesaja 44,14-17: Eine ironische Beschreibung der Götzenanbeter.)

Mistertao

<https://www.youtube.com/watch?v=665zlrjX1Ao>

2:37

Animationsfilm

Inhalt:

Ein Wanderer besteigt einen Berg. Dabei erlebt er Schönes (ein Vogel fliegt zwitschernd an ihm vorbei) und Trauriges (der Vogel wird von einem Jäger geschossen). Oben angekommen stellt er seinen Rucksack ab und holt ein Brötchen hervor, mit dem er sich stärkt. Dann langt er eine Mundharmonika heraus, auf der er eine Weile spielt, bevor er sie einfach zur Seite wirft.

Er setzt seinen Rucksack wieder auf und steigt nun in Fortsetzung seiner bisherigen Wanderung weiter nach oben, obwohl es vom Gipfel jetzt durch die leere Luft geht.

Schließlich begegnet er einem bärtigen Mann, mit dem er ein paar Worte wechselt (in einer Sprache, die nicht zu verstehen ist).

Schließlich grüßt er und steigt auch über den bärtigen Mann hinaus.

Themen:

- Gottesbilder
- Schöpfung
- Der Mensch
- Pilgern

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Wenn Du Zeit für Dich allein hast, wie gestaltest Du sie?
- Was sagt der Film Deiner Meinung nach über Gott aus?
- Welche Speisen und welche Musik geben Dir Kraft, dass Du über Dich selbst hinauswachsen kannst?
- Oder: Was gibt Dir Kraft, damit Du über Dich selbst hinauswachsen kannst?

Bibeltexte:

1. Lönige 19,1-13a:	Elia am Horeb
Jesaja 40,27-31:	Kraft für die Müden
Matthäus 14,22-33:	Seewandel des Petrus
Lukas 9,28-36:	Die Verklärung Jesu

Eine Tür ist genug

<https://www.youtube.com/watch?v=9X0PbuyWX6o>

3:11

Werbespot - (Kirche)

Inhalt:

Der Film ist ein Musikvideo. Er wirbt dafür, dass die Kirchentür für alle Geschlechter (gender) offen steht.

Der Film spielt in und vor einer Toilette. Es gibt eine für Männer und eine für Frauen, was die verschiedenen Menschen zu Entscheidungen zwingt, insbesondere dann, wenn sie sich entweder nicht eindeutig einem der zwei biologischen Geschlechter (sex) zuordnen wollen, oder wenn sie eine gegengeschlechtliche Toilette aufsuchen müssen, wie der Vater, der feststellen muss, dass es einen Wickeltisch nur in der Damentoilette gibt.

Am Ende des Films öffnet sich eine Kirchentür und das Motto wird eingeblendet: Eine Tür ist genug.

Hinweis:

Hinter dem Film steckt eine Initiative der Evangelische Frauen in Deutschland e.V. (EFiD) sowie der

Männerarbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland (MAEKD).

Informationen, die sich auch gut zum Weiterarbeiten eignen, finden sich auf der Seite:

<http://eine-tuer.de/>

Themen:

- Gender
- Stereotype
- Respekt
- Liebe

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Geh einmal auf <http://eine-tuer.de/#!/deine-meinung/> und such Dir einen Kommentar aus, den Du wiederum kommentierst!
- Was denkst Du? Steht die Kirche wirklich allen offen? Was müsste sich Deiner Meinung nach in der Kirche verändern, damit alle sich willkommen fühlen?

Bibeltexte:

1. Mose 1,27:

Gott schuf den Menschen als Mann und Frau

Galater 3,28:

Hier ist nicht Jude noch Grieche [...] nicht Mann noch Frau

Apostelgeschichte 8,26-39:

Der Eunuch, der getauft wird

Zählen

<https://www.youtube.com/watch?v=fSgWZ-iR1IE>

0:49

Werbespot - (bildblog.de)

Inhalt:

Ein Mann kommt mit einem Koffer offensichtlich von einer Dienstreise nach Hause. Seine Frau erwartet ihn bereits. Beide gehen sehr liebevoll miteinander um. Sie machen sich Komplimente. Er hat ihr ein Geschenk mitgebracht, das ihr gefällt. Er betont, dass es auch nicht ganz billig war. Sie erklärt, dass es Lasagne gibt, die sie selbst gekocht hat.

Spannend wird der Film dadurch, dass oben im Bild ein Zählwerk eingebaut ist, das nach manchen Sätzen (z.B. „ich habe dich vermisst“) jeweils eine Zahl weiterzählt.

Schließlich kommt eine Stimme aus dem Off: Jede Lüge braucht einen Mutigen, der sie zählt.

Dann wird das Logo von bildblog eingeblendet.

Schlusspointe: Ein Junge kommt ins Wohnzimmer und ruft laut „Papa“. Auch dieser Ausruf wird als Lüge gezählt.

Themen:

- Wahrheit und Lüge
- Respekt
- Kommunikation

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Darf man manchmal lügen?
- Darf die Presse lügen?
- Ist es auch eine Lüge, wenn man unwissentlich die Unwahrheit sagt?
- Wie würde die Szene ablaufen, wenn das Paar im Film höflich miteinander umgehen würde, dabei aber nicht lügen würde?
- Hast Du schon einmal die Wahrheit ans Licht gebracht? Wie ist es Dir dabei ergangen?

Bibeltexte:

2. Samuel 11,1-12,15: David, Batseba und Nathan
 Jeremia 23,9-32: Falsche Propheten
 Matthäus 7,15-23: Falsche Propheten
 Lukas 16,1-9: Vom ungerechten Verwalter

Schrankenwärter

<https://www.youtube.com/watch?v=CTpS2Oz5Q3o>

2:54

Reportage - Extra drei

Inhalt:

Die Reportage der Satire-Sendung Extra 3 porträtierte 2006 eine der letzten Schrankenwärter der Deutschen Bahn. Herr Laumann tut Dienst in einem Schrankenwärterhäuschen. Wenn ein Zug kommt, muss er ganz traditionell die Mechanik der Schranke von Hand bedienen. Ein Zug kommt regelmäßig, allerdings hält nur sehr selten ein Auto am Bahnübergang, denn darüber führt eine Straße, die gleich hinter der Bahn in einer Sackgasse endet. Lediglich zwei Familien wohnen dort. Am Tag der Reportage verlassen diese nicht ihr Haus, was Normalität zu sein scheint.

Herr Naumann scheint zufrieden mit seinem Dienst und führt ihn gewissenhaft aus. Schließlich ist Schichtwechsel, Herr Naumann hat Feierabend. Immerhin muss auch er über den Bahnübergang fahren.

Themen:

- Beruf und Berufung
- Bescheidenheit / Demut
- Aufgaben
- Was ist der Mensch?
- Langeweile

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Was machst Du, wenn Du warten musst und es eigentlich nichts zu tun gibt?
- Kannst Du Dich gut mit Dir selbst beschäftigen? Kannst Du gut allein sein?
- Wie gehst Du damit um, wenn eine Aufgabe sinnlos erscheint?
- Sonntage sollen sich ja vom Alltag unterscheiden. Was schlägst Du Herrn Naumann vor, wie er seine Sonntage gestalten soll?

Bibeltexte:

Jesaja 58,13-14:	Vom Segen der Sabbatheiligung
Matthäus20, 1-16:	Die Arbeiter im Weinberg
Lukas 17,7-10:	Von der Pflicht des Dienens
Johannes 13,1-20:	Die Fußwaschung

Manchmal...

<https://www.youtube.com/watch?v=cXPElljbr0>

3:13

Videoclip - Culcha Candela

Inhalt:

Culcha Candela besingen Shaun das Schaf.

Mit dem Refrain: Manchmal ist in dieser Welt das kleinste Schaf der größte Held.

Themen:

- Klein und Groß
- Humor
- Kinder
- Tanzen

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- Hast Du es schon mal erlebt, dass jemand klein und unscheinbar war und dann zur* zum Held*in wurde?
- Bist Du selbst schon mal zur Heldin bzw. zum Helden geworden?
- Was macht Dich groß?
- Bei Deiner Konfirmation wirst Du gesegnet, das heißt der Segen Gottes wird Dir zugesprochen. „Segnen“ bedeutet in den alten Sprachen der Kirche wörtlich übersetzt „loben“. Wenn Gott Dich segnet, dann lobt er Dich also. Wofür könnte Gott Dich loben?

Bibeltexte:

- | | |
|--------------------|---|
| 2. Mose 1,15-21: | Schifra und Pua („kleine“ Helden) |
| Psalm 23: | Der Herr ist mein Hirte |
| Hesekiel 34,1-31: | Die schlechten Hirten und der gute Hirte |
| Lukas 15,3-7: | Gleichnis vom verlorenen Schaf |
| Johannes 21,15-19: | (mit Matthäus 26, 69-75) Petrus, der sich trickreich einer Verfolgung entzogen hatte, dabei aber auch Jesus verleugnete, wird zum neuen Hirten. |

Travel in Groups

<https://www.youtube.com/watch?v=sFcWrhO7ekM>

1:22

Werbespots - (Bus fahren)

Inhalt:

Zuschnitt von drei Spots einer Busreisefirma, die alle demselben Prinzip folgen: Eine Gruppe kleiner Tiere (Pinguine, Ameisen, Krabben) werden von einem Fressfeind (Orca, Ameisenbär, Möwe) angegriffen, doch weil sie als Gruppe agieren, können sie sich wehren. Am Ende heißt es dann immer: It's smarter to travel in groups! So soll für das Busfahren geworben werden: Take the bus!

Themen:

- Als Gruppe ist man stark
- Klimaschutz
- Gemeinsam statt einsam
- Freund und Feind
- Rassismus

Mögliche Fragen:

- Wie fandest Du den Film? (Begründe deine Meinung.)
- In der Coronakrise gibt es keine Gruppenbildung, oder? Wie erlebst Du das?
- Busfahren ist gefährlich, wenn man sich anstecken kann, aber ansonsten gut fürs Klima. Hast Du Ideen dazu?
- Der Orca-Wal, der Ameisenbär, die Möwe – sie würden vielleicht auch gern zu einer Gruppe gehören? Hast Du Tipps für sie?
- Schau mal auf deine Konfi-Gruppe. Was habt Ihr schon gemeinsam auf die Beine gestellt? Hast Du Ideen, was noch kommen könnte?
- Wer zur Kirche gehört, ist auf der Lebensreise mit einer Gruppe unterwegs. Was könnte Dein Platz in dieser Reisegruppe sein?

Bibeltexte:

1. Mose 6,5-9,17:	Noah und die Seinen
2. Mose 13,17-22:	Wolken- und Feuersäule
Matthäus 4,18-25:	Die Berufung der ersten Jünger
Markus 6,30-44:	Die Speisung der 5000
Apostelgeschichte 2,37-47:	Die erste Gemeinde